



# SPAETT – EBIKESHOP - IMMER EINEN TRITT VORAUS

## „WIR WEISEN DEN KUNDEN DEN WEG“

Product Genius Daniel Sänger über die Faszination eBike und das spezielle Angebot bei Spaett

**Herr Sänger, Sie sind eigentlich Produk-  
texperte für BMW-Fahrzeuge. Nun km-  
mern Sie sich im Autohaus Spaett als Pro-  
duct Genius darum, Kunden für eBikes zu  
begeistern. Wie passt das zusammen?**

Die Faszination für Autos begleitet mich schon  
mein halbes Leben. Das Thema macht mir so  
viel Spaß, dass ich mich auch in meiner Freizeit  
ständig damit beschäftige und zum Beispiel in  
neue Modelle oder Features einlese. Diese Lei-  
denschaft ist irgendwann auch für eBikes auf-  
gekommen. Und in meinem Job kann ich die  
Emotionalität und den Beratungsumfang, den  
wir im Automobilbereich vermitteln, nun auch  
bei eBikes bieten.

**Was fasziniert Sie so an eBikes?**

Die Möglichkeiten haben sich unglaublich  
stark weiterentwickelt und auch beim Design  
hat sich viel getan. Mir macht es Freude, diese  
Begeisterung an unsere Kunden weiterzuge-  
ben. Was im übrigen gar nicht so schwierig  
ist: Wer zum ersten Mal eBike fährt, erlebt ein  
völlig neues, überwältigendes Fahrgefühl. Sp-  
testens nach der Beratung bei uns im Haus ist  
man Feuer und Flamme.

**Welche Marken und Typen bietet  
die Firma Spaett an?**

Wir haben uns auf die E-Mountainbikes und  
Trekking-Räder von Haibike spezialisiert. Die  
wiederum sind Teil der Winora-Gruppe mit  
Sitz in Schweinfurt. Daher bieten wir unseren  
Kunden auch Citybikes von Winora an.

**Warum gerade diese  
beiden deutschen Marken?**

Bei Winora blickt man auf fast 100 Jahre Erfah-  
rung im Bau von Fahrrädern und großes Know-  
how im Bereich eBikes. Haibike gilt als Erfinder  
des E-Mountainbikes, die Marke entwickelt be-  
reits seit 2010 eBikes und wurde dafür vielfach  
ausgezeichnet. Dadurch, dass wir nur diesen ei-  
nen Hersteller im Angebot führen, können wir  
eine Auswahl bieten, die im herkömmlichen  
Handel gar nicht möglich wäre.

**Wer kommt zu Ihnen?**

Das Klientel ist äußerst vielfältig. Da gibt es  
natürlich die Kunden, die bei ihrem Besuch  
in unserem Autohaus zur Tür reinkom-  
men – und dann sehen: „Oh, die haben ja  
im Obergeschoß auch eBikes. Da schau’ ich



Product Genius Daniel Sänger in der Beratung.

mal hoch.“ Andere haben ganz gezielt einen  
Termin vereinbart, weil sie sich über unsere  
Räder informieren wollen. Das sind nicht ex-  
plizit alles Mountainbiker, die Sieben-Meter-  
Sprünge machen. Oft sind es auch einfach  
Fahrrad-Wiedereinsteiger. Aber zu uns kom-  
men auch Profis, die hier ein sehr hochwertig  
ausgestattetes Fahrrad finden. Unser Angebot  
ist deshalb sehr breit gefächert.

**Wie läuft so eine Beratung bei Ihnen ab?**

Als Erstes interessiert uns der Einsatzzweck,  
und ob der Kunde vielleicht bereits einen  
Favoriten im Kopf hat. Für uns ist ganz ent-  
scheidend, ob er auch ins Gelände fahren  
möchte – dann können wir die sogenannten  
Tiefensteiger schon mal ausschließen. So tas-  
ten wir uns weiter voran. Wir erklären etwa  
die Unterschiede zwischen Hardtails und Ful-  
lys, SDUROS und XDUROS...

**Wo liegt denn der Unterschied?**

Hardtail-Mountainbikes sind nur am Vorder-  
rad gefedert, Fulllys haben eine andere Ge-  
ometrie und sind vollgefedert. SDUROS sind  
sportliche Räder, XDUROS extrem sportlich.  
Sie unterscheiden sich beispielsweise in der  
Sitzposition und der Gabel.

**Das klingt nach unzähligen Nuancen.**

Ja. Aber wir lassen den Kunden dabei nicht  
berfordert zurück, sondern weisen ihm den  
interessantesten Weg.

**Worauf legen Sie bei der  
Auswahl des Zubehörs für Ihren  
Bikeshop Wert?**

Unser Team testet und probiert selbst sehr  
viel aus, außerdem fließt die Erfahrung und  
Rückmeldung unserer Kunden mit ein. Die  
Auswahl ist so gestaltet, dass wir uns nicht ver-  
lieren, sondern im jeweiligen Bereich die beste  
Lösung bereitstellen. Mit den Produkten von  
SQLab haben wir beispielsweise einen führen-  
den Technologiepartner bei Griffen, Sätteln,  
Lenkern sowie weiterem Zubehör. Auch beim  
Thema Licht waren wir sehr wählerisch: Wir  
bieten Lichtlösungen von Supernova an.

**Was können diese besser als  
herkömmliches Fahrradlicht?**

Im großen Scheinwerfer gibt es beispielswei-  
se eine Fernlicht-Funktion, außerdem eine

Sie fühlen sich deutlich sicherer und haben noch  
nie eine solche Ausleuchtung erlebt. Übrigens ist  
das System blendfrei für den Autoverkehr.

**Welche Möglichkeiten bieten Sie  
beim Thema Navigation an?**

Wir setzen auf das System Nyon von Bosch.  
Mit dieser Umrüstung offenbaren sich dem  
Kunden Wege und Möglichkeiten, die er vor-  
her nicht kannte. Ich kann beispielsweise auf  
dem Onlineportal MTBSepp.de schmökern,  
mir eine Mountainbike-Tour durch das Al-  
penvorland heraussuchen, sie als Datei he-  
runterladen und in das Navigationssystem  
importieren. Damit habe ich den Überblick  
ber den Streckenverlauf, Schwierigkeitsgrad  
und auch das Akkumanagement. Ich weiß  
schon vorher: Bis zum höchsten Punkt der  
Tour kann ich 80 Prozent meines Akkus ver-  
brauchen, danach geht’s eigentlich nur noch  
bergab. In den internen Speicher des Geräts  
kann ich etwa Kartenmaterial von ganz s-  
terreich, Italien oder jedem deutschen Bun-  
desland fllen. Oder am PC meine eigenen  
Routen planen, Sonder- und Zwischenziele  
setzen sowie die Rundkurs-Funktion nutzen.  
Ich muss nicht mehr groß nachdenken, ich  
fahre einfach los.

**Das klingt sehr praktisch.**

Und es geht noch weiter: Ich kann mich da-  
nach anhand der Routen analysieren, die  
Kilometer und den Kalorienverbrauch nach-  
verfolgen und die verschiedenen Fahrmodi  
vergleichen. Ideal also, um im Langzeittrai-  
ning mein Fitnesslevel zu erhöhen. Als net-  
ten Nebeneffekt kann ich die selbst erstellte  
Route auch gleich per E-Mail meinem Spezl  
schicken und so Erfahrungen austauschen.

**Ein Knackpunkt bei der  
Elektromobilität ist die Reichweite.  
Welche Strecken lassen sich etwa  
mit einem Ihrer Haibikes zurücklegen?**

Solch ein Mountainbike schafft gute 80 bis  
85 Kilometer – und zwar in flottem Tempo  
auf nicht nur ebener Strecke. Das Tolle am  
eBike-Fahren ist: Ich merke, ich habe eine  
gewisse Betätigung – aber ich bin nicht er-  
schöpft. Viele nutzen das eBike deshalb auch  
zur Fahrt in die Arbeit. Man kann so die  
Bewegung und Gesundheit fördern, kommt  
aber nicht verschwitzt an. Das ist doch toll!



**Wie geht es weiter?**

Der Kunde erlebt dann direkt vor Ort im  
Autohaus eine auf ihn zugeschnittene Probe-  
fahrt. Das Rad wird anhand seiner Indikatoren  
gleich passend eingestellt.

Wenn sich der Kunde entschieden hat, darf  
er sich auf unseren Rundum-Service freuen:  
Von der Auslieferung bis hin zum Kunden-  
dienst mit Ersatzradern, die die Käufer im-  
mer mobil halten.

Tagfahrlicht-Signatur. Daran erkennt der bri-  
ge Straßenverkehr sofort: Ah, da kommt etwas  
schnelleres! Der Scheinwerfer verfügt auch, ähn-  
lich wie beim Auto, über einen Sensor: Wenn ich  
durch einen Tunnel fahre, schaltet sich automa-  
tisch das Abblendlicht ein. Damit macht auch das  
Fahren bei Dunkelheit Spaß. Auf dem Feldweg  
sehe ich mit einem normalen Radlicht nicht, ob  
gleich ein Wild kreuzt. Mit diesen Scheinwerfern  
jedoch sehe ich alles: links, rechts – und sehr weit  
in die Ferne. Da kann mich kein Ast mehr über-  
raschen. Die Resonanz unserer Kunden lautet:



**Spaett**  
GmbH & Co. KG

Robert-Bürkle-Str. 15  
85737 Ismaning  
www.spaett.de

**HAIBIKE**  
– Vertragshändler – Premium Dealer mit Platinumstatus

